

der
messener
turner





MARIANNE & RUEDI MEISTER
LEBENSMITTEL & MODE GMBH
3254 MESSEN

TELEFON 031 / 765 52 30
TELEFAX 031 / 765 59 66



Messen

Eichholzstrasse 21
Telefon und Telefax 031 765 52 50

Das stellt uf!

Soo feini Buttergipfeli am Morge früh - mmh!



CH-3254 Messen
Fon 031 765 55 17
Fax 031 765 55 08
www.graberholz.ch
info@graberholz.ch

Landw. Neu- u. Umbauten,
Stalltüren u. Tore mit Glasein-
satz, Innenausbau wie Türen,
Fenster, Treppen, Täfer u.
Parkettböden, Elementbau

Der Autobetrieb für



Vereinsausflüge

Postkurse

Hochzeitsfahrten

Gesellschaftsfahrten im
In- und Ausland

Reisegarantie

Mietwagen bis 16 Plätze

www.steiner-messen.ch



3254 Messen, Telefon 031 765 5215

Schade, dass es schon zu Ende ist...

Langsam aber sicher neigt sich das Jahr 2007 dem Ende zu. Nebst vielen sportlichen Erfolgen brachten uns auch unsere Dorfanlässe viel Lob und Anerkennung ein. Für die Mitglieder eines Vereins ist es immer wieder schön zu spüren, dass die Arbeit im eigenen Dorf geschätzt wird und von den Angeboten Gebrauch gemacht wird.

Natürlich wäre dies ohne die zahlreichen Sponsoren und Gönner die uns immer wieder unterstützen und mithelfen, nur bedingt möglich. Deshalb geht an sie ein besonderer Dank.

Im kommenden Jahr können wir im Turnverein Messen das 75-jährige Bestehen feiern. Dies nehmen wir zum Anlass, Ende August ein Jubiläumsfest mit Fahnenweihe zu organisieren. Während drei Tagen wird auf dem Schulhausareal ein attraktives Programm für jung und alt geboten.

Natürlich würde es uns freuen, wenn wir an unserem Jubiläumsfest wiederum auf die Unterstützung der Dorfbevölkerung und des Limpachtals zählen können und das 75-jährige Bestehen des Turnvereins für alle ein grossartiges Fest wird.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und einen guten Start ins Jahr 2008!

Michael Rätz

Inhalt

Jugendriege	3
Turnverein	11
Turnerfamilie	30
Weiter ist uns aufgefallen	32
Männerriege	34
Agenda	36



3254 Messen
Tel. 031 765 50 25
Montag und Dienstag ganzer
Tag geschlossen.



Sägerei
Holzhandlung
Holzwarenfabrikation

FRITZ ZANGGER

Eichweg 3
3254 Messen
Telefon 031 765 54 60



Architekturbüro

ISELI Architekten GmbH

3254 Messen

Heinz Iseli, dipl. Architekt HTL/STV

Tel. 031 / 765 55 21

Architektur

Planung

Bauberatung

Bauleitung



Drogerie
Papeterie

Hauptstrasse 32
Telefon 031 / 765 54 70
Telefax 031 / 765 58 71
h.lenz@bluewin.ch
www.drogerie-lenz.ch

Fitness, Leichtathletik und Stafetten

Jugi-Sporttag Grenchen, 2. Sept. 2007

Am Sonntag 2. September fand der Jugi-Sporttag in Grenchen statt. Auch die Jugi Messen nahm mit einer stattlichen Anzahl TurnerInnen in sämtlichen Kategorien teil.

Am Vormittag stand der Einzelwettkampf auf dem Programm. Die Riegen 1 und 2 massen sich in der Kategorie Fitness mit JugelerInnen aus der Region Solothurn und Umgebung. Die älteste Jugi startet in der Kategorie Leichtathletik. Es wurden einige tolle Ergebnisse erreicht, erwähnenswert sicher der 1. Platz von Sven Schneider in der Kategorie Fitness Knaben F sowie der 3. Platz von Flavia Schüpbach in der Kategorie Fitness Mädchen D! Daneben wurden auch einige Auszeichnungen erkämpft, wie der Rangliste entnommen werden kann.



Am Nachmittag wurden traditionell die Stafetten-Wettkämpfe durchgeführt. Dabei geht es darum, dass 60 Meter von 8 JugelerInnen möglichst schnell als Stafette absolviert werden! Erwähnenswert hier

der 3. Schlussrang der Jugi K1 in der Kategorie Knaben C. Die restlichen Resultate können ebenfalls der Rangliste entnommen werden.



Gratulation an alle JugelerInnen für die guten Resultate und den tollen Einsatz! Zum Schluss noch einige Impressionen aus Grenchen (mehr davon gibts unter www.sotv.ch).

Martin Uhlmann

Die jüngsten Knaben im Einsatz...

Regionales Unihockey-Turnier Utzenstorf

Schon lange wurde auf das Unihockeyturnier vom 2. Dezember in Utzenstorf trainiert. Jedes Mal kam Martin begeistert und voller Erwartung nach Hause.

Endlich ist es soweit. Am Sonntagmorgen stehen die Knaben nervös und voller Energie, schon zehn Minuten vor der abgemachten Zeit, vor dem Schulhaus und warten noch auf den achten und letzten ihrer Kameraden. Mit dabei sind sechs Eltern,

welche sich die Zeit nehmen, ihre Jungs in Utzenstorf zu unterstützen.

Los geht's mit einem Sieg, weiter geht's mit einem Sieg. Als ich in Utzenstorf eintreffe, um noch bei den letzten drei Spielen dabei zu sein, haben sie noch keinen Punkt abgegeben. Nur das letzte Spiel gegen das enorm starke Huberstorf verlieren sie, dafür aber auch ganz deutlich.



Das intensive Training hat sich gelohnt, die Jungs haben einen starken Eindruck hinterlassen und auch die Taktik war viel besser als noch vor einem Jahr.

Mit einem fabelhaften zweiten Rang und einer Silbermedaille um den Hals dürfen sich die acht Jungs nun auf den Kantonalfinal am 15. März 2008 in Olten freuen.

Ein Mami, das mitgefiebert hat

...und auch die ältesten

Wir Jungs von der Jugi 3 haben unseren Tag in Utzenstorf nicht schlecht gestartet. Mit einem 3 : 1 Sieg gegen Biberist war der Anfang perfekt. In den drei weiteren Spielen konnten wir nur noch einmal punkten, und zwar mit einem 1 : 1 gegen Huberstorf.

Am Schluss, nach acht Spielen, reichte es mit dem 7. Rang nicht für die Qualifikation für den Kantonalfinal.

Jan und Florian

Erfolgreiches Unihockeyturnier

Unihockeyturnier M2

Nach einer anstrengenden aber erfolgreichen Papiersammlung, besammelten wir uns um 14 Uhr beim Schulhaus. «Fast» alle waren topmotiviert und wollten unbedingt an diesem Turnier etwas erreichen. Um 14.50 Uhr traten unsere Mädchen den ersten Match gegen Rüttenen an. Leider verloren sie dieses Spiel. Unsere Mädchen liessen sich davon jedoch nicht unterkriegen und gingen um 15.15 Uhr gelassen, aber motiviert in den nächsten Match gegen Hubersdorf. Als aber auch dieses Spiel verloren ging und uns ein Tor aberkannt wurde, (dass es eigentlich gar kein Tor war, erfuhren wir erst später ;)), war die Motivation der Mädchen doch nicht mehr so gross wie am Anfang. Nach einer laaaangen Pause und ein paar aufmunternden Worten der Jugileiter traten sie gegen Lüterkofen und eine Viertelstunde später gegen Biberist an. Da gegen Lüterkofen ein Unentschieden und gegen Biberist sogar ein Sieg herauschaute, spielten wir in der Finalrunde mit. Auch diesen Match gewannen

wir und erreichten damit den 7. Schlussrang. Auf dieses Ergebnis können unsere Mädchen sehr stolz sein, denn sie haben gezeigt, was sie können. Meitschis....sii mega stouz uf öich!

Sabrina Stähli

Alle Ranglisten und Berichte der Unihockeyturniere Utzenstorf: www.sotv.ch.



www.turnen-messen.ch



Jugi Info 2008

Messen, im Dezember 07

Liebe Eltern und Jugeler

Damit die Terminkollisionen mit anderen Anlässen nach Möglichkeit vermieden werden können, haben wir die wichtigsten Jugi-Daten vom 2008 nachfolgend aufgelistet.

Februar bis Juli	LA Training jeweils Mittwochs von 18.45 bis 20.15
15. März	Kantonaler Unihockeyfinal in Olten
17. / 18 Mai	Trainingsweekend in der Lenk Abfahrt: Samstag, 7.30 Uhr Rückkehr Sonntag ca. 18.00 Uhr (je nach Wetter)
25. Mai	Spieltag in Nennigkofen (Qualifikation für den Kant. Spieltag)
31. Mai	Papiersammlung 9.00 Uhr Schulhaus Bühl Messen
11. August	Jugineueinteilung 18.30 Uhr Schulhaus Bühl Messen Bestellung von Jugi-Trainern
7. September	Kantonaler Spieltag in Herbertswil
22. Nov.	Papiersammlung 9.00 Uhr Schulhaus Bühl Messen
6. / 7. Dez.	Unihockeyturniere des RTVSU

Für alle oben fettgedruckten Daten erachten wir die Teilnahme der Jugeler als obligatorisch.

Das Jugileiterteam dankt Jugelern und Eltern für das Verständnis, dass

- man auch an Papiersammlungen mitmachen muss, damit Geld in die Kasse fliesst und wir Trainingsweekends durchführen können
- wir immer auf Taxitransporte durch die Eltern zählen dürfen

Bei Fragen gibt die Jugihauptleiterin jederzeit gerne Auskunft:
Karin Schär, Hauptstrasse 38, 3254 Messen 031 765 57 70

Das Leiterteam wünscht der ganzen Familie ein gutes neues Jahr.



Jugi und TV Messen führen ein gemeinsames **Leichtathletik-Training** durch. Dieses Training ist speziell für alle Kinder und Jugendliche bis ca. 20 Jahre gedacht, welche in der LA vorwärts kommen und etwas erreichen möchten.

Nach den Sportferien bis zu den Sommerferien jeweils

Mittwochs von 18.45 bis 20.15

auf den Leichtathletikanlagen des Schulhaus Bühl in Messen

Das Training wird geleitet von Philipp Schüpbach, Michael Rätz und Martin Uhlmann und auf den Aussenanlagen bei jedem Wetter durchgeführt.

An folgenden Anlässen wird eine Teilnahme angestrebt:

- 1. Mai Erdgas Cup in Biberist
- 13. – 15. Juni Regionalturnfest in Egerkingen
- 20. – 22. Juni Seeländisches Turnfest in Studen

Bei Fragen wende man sich an Michael Rätz 079 706 85 06
oder an Karin Schär 031 765 57 70

Anmeldung bitte bis Ende Januar 2008 an
Karin Schär, Hauptstrasse 38, 3254 Messen

.....

Anmeldung LA-Training 2008

Name:..... Vorname:

Geburtsdatum:

Unterschrift der Eltern:

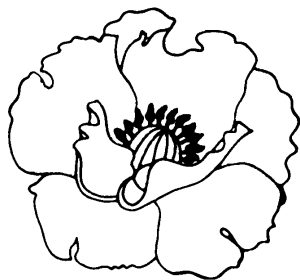
(nur für Jugeler)



Brigitte Zaugg

Hauptstrasse 102
3254 Messen
Telefon 031 765 51 25

E-Mail info@coiffurebrigitte.ch - www.coiffurebrigitte.ch

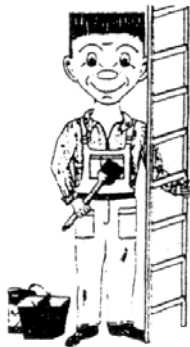


Bluemestube
D. Imhof

Bernstr. 20 3312 Fraubrunnen Tel. 031 769 11 14

- spezielle Floristik
- Brautbinderei
- Dekorationen
- Geschenke
- Trauerflor

Fritz Liechti



Maler

- Renovationen
- Fassaden
- Neu- & Umbauten
- kleinere Gips-
& Isolierarbeiten
- Holzauffrischung
- Tapezierarbeiten

Chrümmliweg 17
3254 Messen

Tel. 031 765 54 02
Natel 079 356 67 02

Lebensversicherung und Vorsorge. *Sicherheit für morgen – einfach und unkompliziert.*

MobiLife

Generalagentur Solothurn

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Ihr Berater:

Peter Kobi 032 351 42 50

Piraten auf Schatzsuche

Herbstweekend, 15./16. September 2007

Das diesjährige Herbstweekend fand unter dem Motto «Ahoi Seemannsleute» statt. Die beiden Organisatorinnen, Kerstin und Carla, machten sich zusammen mit ca. 20 weiteren mutigen Turnerinnen und Turnern auf die Suche nach dem letzten verschollenen Schatz der 7 Meere.



Wir trafen uns am Samstag bei wunderschönem Wetter um 8 Uhr, ausgerüstet mit Fahrrad und Gepäck, beim Schulhaus. Alle waren gespannt, was sie an diesem Wochenende wohl erwarten würden, denn bis jetzt war das Reiseziel geheim. Bevor wir uns auf den Weg machten, wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt und beauftragt, bis zum ersten Halt einen Gruppennamen zu suchen. In diesen beiden Formationen traten wir das ganze Wochenende in verschiedenen Piratendisziplinen gegeneinander an. Der Sieger bekam jeweils einen Tipp zum Versteck des Schatzes.

Kurz vor der Abfahrt beschwerte sich Isa über zu wenig Luft in ihrem Velopneu. Mein Versuch, den Schlauch aufzupumpen scheiterte kläglich, so dass sich zuletzt gar keine Luft mehr im Schlauch befand. Aber dank Stähli's grossem Fahrradpark hatten wir schnell ein Ersatzvelo gefunden. Schlussendlich machten wir uns auf den Weg Richtung Diessbach b. Büren, wo sich Christoph zu uns gesellte und wir den ersten Halt einlegten. Nachdem die Namen der Gruppen bekannt waren, die «hinkenden OBI-Piraten» gegen die «Pirates of Bicycles», massen wir uns in einem Wettrennen auf Stelzen. Anschliessend fuhren wir weiter nach Dotzigen, wo wir die nächste Disziplin in Angriff nahmen und einen Kaffeehalt einlegten. Der Eine oder Andere wurde schon leicht übermütig und bestellte gleich das erste Bier (gäu Fäbu). Nach der Stärkung fuhren wir über Scheuren an die Aare, wo wir dem Uferweg Richtung Biel entlang fuhren. Bereits in Brügg verspürten die Männer schon wieder einen leichten Durst und man fand heraus, dass ein Bierfest veranstaltet wurde. Sofort waren wir der Meinung, wiederum einen Halt einzulegen. Nach ein paar Bierchen und einem missglückten Handel mit einem ziemlich betrunkenen deutschen Bierfan (Details über das Angebot können bei mir eingeholt werden) radelten wir Richtung Biel weiter, wo wir den nächsten Halt einlegten.

Am Ufer des Bielersees wurde der Sieger im Sackhüpfen erkoren. Nach dem Mittagslunch schnappten wir uns fünf Pedalos und «paddelten» hinaus auf den See, wo wir bei einem Pedalorennen den nächsten Sieger suchten. Kurz darauf nahmen die richtig harten Kerle im ca. 17°C kalten See ein Bad und warfen diejenigen Frauen, die nicht zu feige

waren, um mit ihren Pedalos zu flüchten, samt Kleidung in den See :-). Nachdem wir die Pedalos zurückgebracht hatten und alle wieder trocken gekleidet waren, setzten wir uns auf die Fahrräder und fuhren dem See entlang Richtung Ligerz. Bevor wir Ligerz erreichten, gab es noch einmal einen Halt, damit wir zwei weitere Disziplinen bewältigen konnten. Wir massen uns im Seilziehen und einem Spiel, bei dem es einem ziemlich schwindlig wurde. Wenn jemand noch mehr über dieses Spiel wissen möchte, kann man sich an Fränzi oder Jüre wenden.



Nach dem kleinen Spass nahmen wir die letzte Etappe des Tages nach Ligerz unter die Räder. Von dort aus bestand die Möglichkeit, mit dem «Bähnli» nach Preles, oder auch Pregels genannt, zu fahren, wo wir auf einem Bauernhof übernachteten. Bis auf vier übermütige und kämpferische Radfahrer (ich war auch dabei :-)) fuhren alle mit der Bahn nach oben. Als wir nach ca. einer Stunde und nach einem extrem steilen und anstrengenden Aufstieg ebenfalls oben bei den anderen ankamen, erwartete uns das letzte Spiel des Tages.



Nach einem feinen Znacht genossen wir den gesellschaftlichen Teil und warteten sehnsüchtig auf Tini und Schott, die zu später Stunde direkt vom Ballermann in Mallorca bei uns in Pregels eintrafen. Nach und nach verschwand einer nach dem anderen, um im Stroh den Schlaf zu finden. Bis auf zwei, die sich zu den Strohallergikern ins Zelt begaben, um die beiden schüchternen Frauen vor Bärenattacken zu beschützen.

Am Sonntagmorgen wurden wir nicht etwa von einem krähenden Hahn geweckt, nein vielmehr riss uns das Wiehern der Pferde aus dem Schlaf. Nach einem reichhaltigen Zmorge schwangen wir uns wieder auf unsere Fahrräder und fuhren über den Jura Richtung La Neuville. Die lange Fahrt vom Vortag sowie die anschließende Nacht machten sich bei den Meisten schon nach wenigen Metern bemerkbar. Die Einen beschwerten sich über Schmerzen am A....., ups, Entschuldigung, am Hinterteil, die Anderen verspürten ein leichtes Brummen im Kopf.

Nach der Abfahrt nach La Neuville radelten wir über Erlach wieder Richtung Messen. Nach einem Halt am Bielersee, irgendwo zwischen Erlach und Nidau, wo wir die beiden letzten Wettkämpfe durchführten, erreichten wir am frühen Nachmittag Messen. Da wir während der Nachhausefahrt immer mehr Heimweh verspürten und das Tempo enorm gesteigert wurde, konnten nicht mehr alle mithalten. Einige brachen sogar total ein (vor allem diejenigen, die zu wenig getrunken hatten, da zählte halt der Vorabend auch dazu :-)).

Inzwischen war beiden Teams klar, dass der Schatz beim Schützenhaus versteckt worden war. Da die «Pirates of Bicycles» die beiden sprintstarken Jüre und Röbu in ihrem Team hatten, konnten sie den Schatz als erste ergattern und die Schatzsuche für sich entscheiden.



Beim abschliessenden Essen und Trinken bei Hausammanns hatten wir Gelegenheit, das Erlebte noch einmal Revue passieren zu lassen und manche

Highlights sogar noch an Hand von Videoanalysen genauer zu beurteilen.

Zum Abschluss möchte ich mich bei Urs Scheidegger für das Zubereiten des köstlichen Gerichts vom Sonntagmittag sowie bei Carla und Kerstin für das Organisieren des tollen Weekends bedanken.

Mätty Rätz

Vom Sieger zum Verlierer...

Schlussturnen Lüterkofen, 23. September 2007

Sonntagmorgen: 2 einsame Turnerinnen und 3 mutige Jugi-Mädchen stehen verlassen und verloren in Messen auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses und warten auf irgendeinen Retter, der sie mit dem Auto nach Lüterkofen chauffiert. Doch dieser Retter lässt lange auf sich warten. Doch da! Endlich! Ritsch fährt mit seinem Auto vor. Aber auch er ist bloss zu 1/5 der ersehnte Retter, hat er doch seine Familie als Unterstützung mit dabei und nur noch einen Platz frei. Nach langem Warten und einigen Telefonaten kann auch Kerstin den Musikanten entwischen, erlöst die Turnerinnen von ihrem Bangen und bringt sie heil nach Lüterkofen.



Der Einstieg in den Wettkampf erfolgt nicht gerade schonend, muss als erste Disziplin doch ein «Skifliegen» bestritten werden: Zwei Langbänke oben in der Sprossenwand eingehängt dienen als Anlaufbahn, zwei kleine Teppichfetzen als Skier und eine grosse Matte als Landebahn. Ich kann euch sagen: Derart hoch in den Lüften können solche Disziplinen nach einem durchzechten Samstagabend durchaus panische Angstzustände auslösen... ;-) Und berechtigt: Mein Rücken erinnert sich heute noch an meinen Köpfler in die Landebahn oder den Flug in den Kampfrichter. Wer mir die Bösartigkeit dieser Disziplin nicht glaubt, kann sich gerne noch andere Referenzen - z.B. bei Trine über ihren vorzeitigen Sturz von den Langbänken oder bei Kerst über ihren Plättler - einholen.

Weiter geht's mit dem Posten «Dunking»: Auf ein Minitrampolin springen, den Ball im Korb versenken und das solange, bis man insgesamt 4 Treffer gelandet hat. Erwähnenswert ist hier sicher Minka's und Ritsch's Disziplinen-Sieg und dass sich alle Korbballer unseres Vereines vom Nicht-Korbballer Ritsch und den beiden Damen Minka und mir haben schlagen lassen. Wieso wir es immer noch nicht geschafft haben, im Korbball eine Damenmannschaft zu stellen, verstehe ich nun noch viel weniger, sind doch unter den ersten 6 dieser Disziplin 5 Messnerinnen vertreten.

In der dritten Disziplin reüssiert Minka dann nicht mehr so wahnsinnig. Das Ziel ist, zwei mit Wasser gefüllte Messbecher so schnell wie möglich zu transportieren. Je weniger Wasser am Schluss noch in den Bechern ist, desto mehr Zeit wird einem dazugeschlagen. Minka hat das wohl falsch

verstanden. Jedenfalls liegt sie plötzlich am Boden, in den Bechern befindet sich kein Tropfen Wasser mehr.



Als nächstes können wir mit der Playstation 2 unsere grandiosen Fahrkünste unter Beweis stellen. An dieser Stelle möchte ich euch lediglich meine Erkenntnis weitergeben: Steigt jederzeit bei meinen 13-jährigen Jugelerinnen ins Auto, nieeeeemals aber bei Christoph!!!

Dass Bier trinken einem im Leben durchaus auch weiterbringen kann, beweist Simu beim Posten «Bierhumpen», wo er dank seiner 29-jährigen Trinkerfahrung 29.5 Punkte von 30 möglichen und somit auch den Disziplinen-Sieg holt.

Die ersten sechs Ränge bei den Frauen sind auch beim Weiherlauf, der einem Biathlon über ca. 700m gleicht, schon wieder hauptsächlich von Messner-Turnerinnen belegt.



Nach dem Gummistiefelweitwurf und einem Lego-Auto, das so schnell wie möglich zusammengesetzt werden muss, müssen wir beim sogenannten «Hochstossen» einen Stein kniend aus über eine Hochsprunglatte stossen. Wer sich in Zukunft über eine defekte Hochsprunglatte beschweren will, soll sich bitte an Matthias Wyss wenden..!

Abgerundet wird dieser Postenlauf mit einer Anatomiepuppe, der man die Innereien wieder einsetzen muss und mit einem weiteren Disziplinen-Sieg von Ritsch.



Nun zum unerfreulichen Teil des Tages: Zum einen wäre da die geringe Beteiligung am Steinstossen. Bei den Frauen drücken sich sechs Turnerinnen und bei den Männern traut sich kein einziger an den grossen Chappelstein. Konsequenz fürs nächste Jahr: Das Steinstossen sollte für alle MessnerInnen obligatorisch werden! ;-)

Nach dem Steinstossen sollte eigentlich die Rangverkündigung stattfinden. Doch schon bald kursieren Gerüchte, der Drucker sei ausgestiegen, der Compi abgestürzt oder die Lüterkofener ganz einfach zu dusslig. (Ganz so falsch ist letzteres Gerücht vielleicht gar nicht, wie wir später erfahren werden. Nichts für ungut, liebe Lüterkofener!)

Nach langem Warten werden schliesslich die jeweiligen Disziplin-SiegerInnen und die Ränge der Männer doch noch verkündet. Simon Friedli darf als Sieger des Schlussturnens den Pokal entgegen nehmen, während Marco Kaspar verzweifelt versucht, seine Worte in die Länge zu ziehen, um die Zuhörer davon abzulenken, dass die Rangliste der

Damen noch nicht fertig gestellt worden ist. Nach einigen nicht-jugendfreien Witzen aus dem «Publikum» folgt endlich die langersehnte Rangverkündigung der Damen. Minka hat es im Schlussturnen sowie im Steinstossen jeweils auf den zweiten Platz geschafft!

Nun wären ja diese 3 Podestplätze enorm erfreulich, wäre da nicht noch das Desaster mit der Rangliste, die nachträglich allen zugesandt worden ist. Simu wurde nicht erster, sondern siebter. Ausserdem stimmen die Resultate noch immer nicht.

Trotzdem können wir auf ein gelungenes Schlussturnen zurückblicken und wir werden uns bestimmt in Acht nehmen, dass wir keine Rechenfehler machen, wenn wir in einem Jahr das Schlussturnen bei uns durchführen.

Carla

Unglückliche Saisonvorbereitung

Vorbereitungsturniere Utzenstorf und Rapperswil

Auch dieses Jahr fanden Anfangs November die Vorbereitungsturniere für die Korbballwintermeisterschaften statt. Da wir auch heuer mit zwei Teams an selbiger vertreten sind, waren beide Turniere Pflicht! Neben dem üblichen Form-Check interessierte besonders, wie die neu zusammengesetzten Teams funktionieren, haben wir dieses Jahr doch konsequent Alt und Jung zusammen eingeteilt (Willkommen bei der alten Garde, Roli☺).

Utzenstorf:

Auch dieses traditionell gut besuchte Korbball-Turnier hat nun mit Teilnehmer-Schwund zu kämpfen! So starteten diesmal nur noch 19 Teams in zwei Herren- und einer Damengruppe. Leider waren aus Messener-Sicht «nur» die beiden Herren-Teams im Einsatz, die Damen wollten von einer Teilnahme nichts wissen. Vielleicht wieder nächstes Jahr, hmm Mädels?

Zum Turniergeschehen: Weder Messen-Jung noch Messen-Alt verrissen grosse Stricke, für beide Teams war das Turnier nach der Gruppenphase zu Ende. Messen Jung war anzumerken, dass das Team neu formiert ist, es braucht halt noch etwas Einspielzeit. Gute Ansätze und gewisse ☺Fortschritte waren jedoch schon jetzt zu erkennen! Messen-Alt leistete sich (zu) viele technische Fehler (Fang, Abspiel). Dies gilt es abzustellen, in der Meisterschaftsgruppe A wird das sofort bestraft! Die gewohnte schwache Trefferquote konnten wir leider auch heuer nicht beheben... Bis jetzt jedenfalls! Denn die Hoffnung und der Trainingsfleiss sterben zuletzt☺!

Rapperswil:

Aufgrund der Terminkollision mit der Skibörse nahm nur ein gemischtes Team aus Messen I und II teil. Das Resultat war durchwachsen: Einerseits Klasse-Aktionen und schön herausgespielte Treffer, andererseits gegen schwache Gegner «äs abartig Knorz»! Zum Schluss fehlte zur Finalteilnahme ein einziger Treffer... So belegten wir den 3. Rang von fünf Teams.

Nun bleibt mir nur noch, allen Protagonisten eine erfolgreiche Meisterschaft zu wünschen. Zudem hoffe ich, dass wir unsere Heimspiele vor grossem

Zuschaueraufmarsch austragen können. In diesem Sinn: «Guet Preich»!

Martin Uhlmann

Freitag flop – Samstag top

Plauschturnier Utzenstorf, 3. November 2007

Auch in diesem Jahr besuchten wir das traditionelle Plauschturnier des Turnverein Utzenstorf. Nachdem wir am Korbballturnier vom Vortag einen rabenschwarzen Abend hatten, galt es, doch einiges gut zu machen. So starteten wir mit zwei bunt durchmischten Teams in der Kategorie Mixed.

Gleich zu Beginn kam es zwischen Messen 1 und Messen 2 zu einem direkten Duell im Volleyball, was natürlich beide Mannschaften all zu gerne gewinnen wollten. Das Spiel wog lange auf Messersschneide hin und her, bevor sich Messen 1 knapp durchsetzen konnte. In der Folge spielten sich beide Teams in den Disziplinen Unihockey, Fussball, Korbball und Volleyball mehr oder weniger souverän durch das Tableau. Zum Schluss belegten wir mit je zwei Niederlagen die Plätze zwei und drei. Dank des etwas fraglichen Reglements bei Punktegleichheit erhielt Messen 2 trotz der Niederlage in der Direktbegegnung gegen Messen 1 den Vortritt.....!

Beim anschliessenden Besuch in der Turnerbar wurde noch das eine oder andere Fachgespräch geführt, bevor es dann müde aber zufrieden nach Hause ging.

Die Revanche für das schwache Abschneiden am Korbballturnier ist uns auf eindrückliche Art und

Weise gelungen und wir freuen uns bereits wieder auf das nächste Plauschturnier im Jahr 2008.

Michael Rätz

Der Winter ist schon da...

Skibörse 2007

Traditionsgemäss wurde Anfang November die Ski- und Wintersportbörse durchgeführt. Durchführungsort war die Turnhalle, die punkto Grösse der ideale Standort für diesen Anlass ist. Pünktlich auf diesen Anlass gab auch der Winter sein erstes Gastspiel, was sicher noch einige Leute zusätzlich für den Besuch der Börse animiert haben dürfte. Bereits am Freitag Abend wurde eifrig Ware abgegeben und auch bereits gekauft. Die Warteschlange war zeitweise sehr lang, aber schlussendlich konnte Jedermann/frau seine Artikel zur Börse bringen. Wie immer in den letzten Jahren konnten auch die aktuellen Skimodelle von Stöckli besichtigt werden. Erstmals wurden auch einige Bikes ausgestellt und so auf ein weiteres Standbein der Firma Stöckli aufmerksam gemacht. Das Traditionelle Skikafi rundete den Anlass ab und lud zum Verweilen ein.

MarkusENZler

Einfach unschlagbar = wunderbar!

Chrüz-Zwick-Gump Memorial Frutigen, 24.11.07

Ähnlich verrückt wie der Namen dieses Turniers ist auch die Zusammensetzung der Disziplinen, in denen sich unsere beiden Teams an diesem traditionellen Anlass stellen mussten. Unihockey, Volleyball,

Basketball und Seilziehen, alles Sportarten, die bestens zu unserem Verein passen, standen auf dem Programm. Nach der Vorrunde belegten unsere Mannschaften mit je einer Niederlage jeweils den ersten Platz in ihrer Gruppe, was natürlich locker zum Einzug in den Viertelfinal reichte.

Der Siegeszug des Turnverein Messen wurde auch in den folgenden Finalspielen nicht gestoppt, so kam es zum absoluten Highlight im Final der Mixedkategorie. Messen 1 und Messen 2 machten im Volleyball den Sieger dieses tollen Turniers aus, wobei das Team in der Besetzung (Iseli, Rätz und Hausammann) das bessere Ende für sich behielt und sich ohne Probleme durchsetzte.



Nach einer kurzen Nacht, die wir im Schwingkeller des Schwingclub Frutigen verbringen durften, kehrten wir am Sonntagmittag erschöpft aber glücklich nach Messen zurück. Ein Dankeschön an alle, die mitgereist sind und zu diesem tollen Erlebnis beigetragen haben.

Mike

Sieg!!!

Regionale UH-Meisterschaft Utzenstorf, 1. Dez. 07

Am vergangenen Samstag fanden in Utzenstorf die regionalen Ausscheidungen im Unihockey statt. Dabei gewannen die Frauen und die Herren bei den Aktiven!!!



Für das Frauenteam war dieser Sieg schon fast Pflicht, waren sie doch in den letzten Jahren immer vorne dabei. Sie spielten sich locker durch das Tableau und feierten einen ungefährdeten Sieg. Das Teilnehmerfeld bei den Herren war so gut besetzt wie schon lange nicht mehr. Aufgrund diverser Absenzen in der Vorbereitung wusste unser Team nicht genau, wo es stand. Nach einer deutlichen Startniederlage musste schon das Schlimmste befürchtet werden. Doch das Team, angeführt durch einen überragenden Torhüter, zeigte eine starke Reaktion und gewann die nachfolgenden Spiele alle zu Null!!! Damit haben sich beide Mannschaften für

den Kantonalfinal vom 15. März 2008 in Olten qualifiziert.

Mike

OL im Regen und Schlamm...

Chlousehöck 07

Bei nassem Wetter besammelten wir uns alle mit Regenmontur (oder ömu fasch aui..) beim Schulhaus Messen. Uns wurde vorher nicht verraten, was uns erwartet, wir wussten nur, dass wir bei jeder Witterung draussen sein werden.

In Gruppen eingeteilt marschierten wir los, um einen OL zu bewältigen. Bei jedem Posten mussten wir eine Frage beantworten und den richtigen Buchstaben auf ein Blatt übertragen, was dann zusammengesetzt den Zielort ergeben sollte.

Bei zum Teil strömendem Regen und starkem Wind irrten wir umher. Unser Weg führte durch den Wald, über Wiesen (oder solche, die so aussahen ☺), Bäche usw. Schlussendlich traf eine Gruppe nach der anderen mit durchnässten und verschlammten Kleidern im Restaurant Sonne ein, wo uns ein feines Menü erwartete.

Nach dem Essen stolperte plötzlich der Samichlaus herein (...uns ist immer noch ein Rätsel, wo sich Eti in dieser Zeit versteckt hat...), der uns mit einem Sack voller Leckereien überraschte. Bei einem oder zwei Gläschen Wein, Bier oder Gummibärli liessen wir dann den Abend ausklingen...

Jessica Stähli

www.garage-haas.balm-bei-messen.volkswagen.ch



Garage Hugo Haas

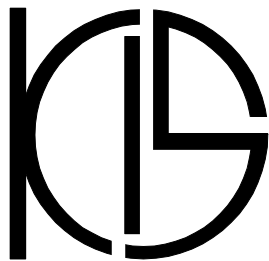
„Herzlichen Glückwunsch“
30 Years GTI!

Unser Betrieb ist
ISO 9001 :2000
zertifiziert!

Offizielle VW-Vertretung
VW-Nutzfahrzeuge
Audi-Service
Landini Traktoren
3254 Balm bei Messen
031 765 55 52



Landini



KIS Ingenieure GmbH
Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau
Hauptstrasse 38
3254 Messen

Telefon: 031 765 54 24 Fax: 031 765 57 65
E-mail: kis.messen@bluewin.ch

Umnutzungen
Neubauten
Umbauten
Planungen

**Wir sind
Ihr Partner für**

Hochbau
Wasserversorgung
Kanalisation
Strassenbau

Betonbau
Stahlbetonbau
Stahlbau
Holzbau



H. Graf + Co. 3254 Messen SO

Nachf. F. Bürki-Graf

Spenglerei und Installationen
Blitzschutzanlagen

www.stoekli.ch

4528 Zuchwil

Ausserfeldweg 1, Gewerbezentrum N5 – Tel. 032 685 35 50 – Fax 032 685 35 60
Parkplätze direkt vor dem Haus!



STÖCKLI+
BIKE & SPORTSWEAR

Wolhusen · Sörenberg · Heimberg · Wädenswil · Wil/SG · Zuchwil · St-Légier s/Vevey · Kloten

Wir gratulieren

Andrea und Thomas Wullschleger zu ihrem Sohn
Tim, geboren am 22. September 2007.

Q

METZGERQUALITÄT

FLEISCH + WURST

**Party-
Service**

ZÜRCHER

★ ★ ★ **MESSEN**

TEL. 031 765 52 44

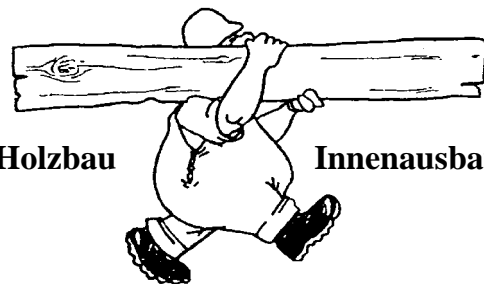
coiffeur spielmann



astrid spielmann

h a u p t s t r a s s e 2
3 2 5 4 m e s s e n
t e l : 0 3 1 7 6 5 5 6 0 0

Adrian Schär



Holzbau

Innenausbau

3307 Brunenthal

Natel 079 / 208 94 12

Fax 031 / 765 68 01

www.adrianschaer.ch

«Ich bin dabei!»



Spar- und Leihkasse Bucheggberg

Spar- und Leihkasse Bucheggberg · 4584 Lüterswil
Telefon 032 352 10 60 · Telefax 032 352 10 70
info@slbucheggberg.ch · www.slbucheggberg.ch

Geschäftsstellen in Messen, Küttigkofen, Leuzigen,
Mühledorf, Nennigkofen und Schnottwil

Weiter ist uns aufgefallen

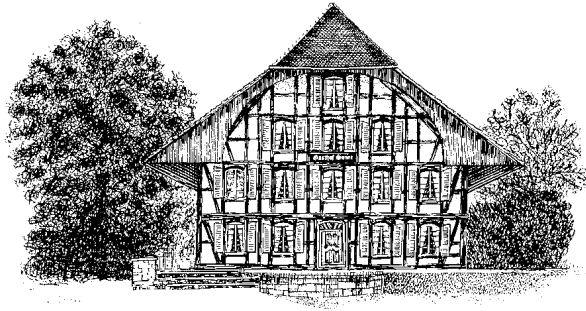
- ... dass Tini wieder im Limpachtal wohnt.
- ... dass Junge im Volley gegen Alte immer verlieren.
- ... dass zur Zeit viele Turner für kürzere oder auch längere Zeit grüne Ferien geniessen.
- ... dass Mike immer noch Werbung fürs Piazzafest vom August 2007 macht?!
- ... dass unser Korbball-Team II in dieser Saison den Ökopreis schon auf sicher hat, sie fahren jeweils mit ihrem Mannschaftsbus «Zafira» an ihre Auswärtsspiele und spielen erfolgreich! Und sogar Fans finden noch Platz...
- ... dass das Korbball-Team I danach auch auf einen «Zafira» umgestiegen ist, jedoch sieglos blieb.
- ... dass etliche TurnerInnen nach dem Chlousä-OL wie nach einer Schlammschlacht am Gurtenfestival ausgesehen haben – Schnee hätte weniger Spuren hinterlassen!



Garage Zaugg AG
3254 Messen
031 765 53 95

www.garage-zaugg.opel.ch

persönlich, kompetent, Ihr OPEL Team im
Bucheggberg



Gasthof Sonne

Peter Schori
3254 Messen SO
Telefon 031 / 765 52 11
Fax 031 / 765 57 12

- Rustikales Jägerstübli bis 24 Personen
- Saal für Hochzeiten und Familienfeste bis 50 Personen
- Schöne Gartenterrasse
- Gästezimmer mit Frühstück

Grosser Parkplatz

Mittwoch und Donnerstag geschlossen



Obstverwertung und Pflanzenschutz

René Fankhauser

Feldweg 7
3254 Messen
Telefon 031/ 765 56 46
Natel 0512/ 81 22 61

B & R Glas GmbH

Bloch & Ritschard
Schlossstr. 141, 3008 Bern
Tel. 031 381 08 83 / Fax 031 382 62 83
E-mail: b&rglas@bluewin.ch

Privat:

Christian Bloch

Eichholzstr. 33, 3254 Messen

Telefon 031 765 58 18

Mobile 079 301 53 60

- Küchenrückwände aus Glas
- Reparatur- + Montageservice
- Spiegel + Ganzglasanlagen
- Glashandel
- Bilderrahmen
- Katzentörli
- Glasschleiferei

Von 2 bis 74 Jahre...

Bettagswanderung

Über dem Limpach schlich noch etwas Nebel. Wanderlustige trafen sich um 8.15 Uhr beim Schulhaus. Nach langen Jahren entschlossen sich die jüngsten Männerriegeler, auch mit Familien mitzukommen.

Die Fahrt führte uns nach Oensingen, Balsthal, Passwang bis zum Berghaus Oberpasswang. Ein wunderschöner Morgen erwartete uns dort. Hier wurden die Autos parkiert. Zuerst erfolgte auf der Berghausterrasse die obligate Kaffee- oder Ovopause. Rucksäcke wurden geschultert. Nach einem kurzen aber steilen Aufstieg erreichten wir den höchsten Punkt, sozusagen auf der Wasserscheide 1204 m. Von hier hätte man eine grandiose Aussicht gegen Norden Richtung Basel bis ins Elsass, im Süden über die erste und zweite Jurakette zu den Alpen. Leider war es dunstig. Weiter ging es über den mit vielen vorstehenden Baumwurzeln gespickten Bergweg, über eine Weide, und dann im schönen Buchenwald stetig abwärts. Viele andere Wanderer kreuzten uns. Bei einer Wegkreuzung erhielten wir von Bernhard Pfister eine interessante Lektion Geschichte über diese Gegend. Da wollte man doch den ersten Eisenbahntunnel durch den Jura realisieren und beerdigte dieses grosse Projekt erst, nachdem von beiden Seiten (Mümliswil und Reigoldswil) bereits 1.5 km tief gebohrt war. Der ehemalige Lehrer war in seinem Element. Wir erreichten eine schöne Wegkapelle. Nun führte der Weg als schöner Felsenweg weiter zur Naturfründehütte, wo wir einen schönen Brätliplatz mit schon rauchender Feuerstelle antrafen. Hier gefiel es uns. Bald schon war der Rost

mit gluschtigem Fleisch belegt oder an Stecken brutzelten Cervelats. Ein gut gekühlter Weisswein fehlte auch nicht. Merci Dani! Zum Dessert begaben wir uns in die Fründehütte, wo wir mit traditionellem Zwetschgenkuchen bewirtet wurden.



Langsam wurde aufgebrochen: ab jetzt gab's zwei - Gruppen. Eine Gruppe ging zu den PW's zurück, die andere nahm den Abstieg durch die Limmerenschlucht nach Mümliswil. Im Rest. Limmerenschlucht wurde ein gemeinsamer Treffpunkt abgemacht. Leider war dort ab 15 Uhr Wirtesonntag. So mussten wir eine andere Beiz suchen, was wir auch schnell fanden. In der Gartenwirtschaft vom Ochsen konnten die ersehnten Biere genehmigt werden.

Alle Anwesenden zwischen zwei und vierundsiebzig Jahren waren zufrieden mit der schönen Tour, welche niemanden zu sehr überforderte, auch Luca nicht. Bernhard, mir möchte dir es dicks Merci säge für die usgsuechti Wanderig!

I de blaue Jurabärge
 wo i näb der Felsewand
 mängisch möchti afo singe
 wenn i gseh mis schöne Land.

Elisabeth Schüpbach

Agenda Januar – April 2008

- | | | |
|---------------|-----------|--|
| 4.1. | TV | KB-Meisterschaft I in Messen |
| 5.1. | TV | Korbballturnier Bätterkinden |
| 11.1. | TV | KB-Meisterschaft II in Lommiswil |
| 13.1. | TV | Korbballturnier Solothurn |
| 15.1. | MR | VB-Meisterschaft in Siselen |
| 15.1. | TV | KB-M. I in Oberdorf / II in Nennigkofen |
| 18. – 20.1. | TV | Skiweekend |
| 25.1. | TV | Generalversammlung |
| 29.1. | TV | KB-Meisterschaft II in Subingen |
| 30.1. | MR | VB-Meisterschaft in Messen |
| 7.2. | TV | KB-Meisterschaft I in Luterbach |
| 4.2. – 17.2. | Jugi / MR | Ferien |
| 11.2. – 17.2. | TV | Ferien (Turnhalle geschlossen) |
| 12.3. | MR | VB-Meisterschaft in Rapperswil |
| 15.3. | Jugi/TV | Kantonalfinal Unihockey SOTV |
| 22.3. | | Redaktionsschluss messener turner |
| 26.3. | MR | VB-Meisterschaft in Messen |
| 5. – 20.4. | Jugi / MR | Ferien |
| 16.4. | MR | Generalversammlung |
| 13. – 20.4. | TV | Ferien (Turnhalle geschlossen) |

Impressum

der messener turner

Ausgabe 3 / 07, 27. Jahrgang. Organ der Messener Turnvereine (Jugi, Turnverein und Männerriege). Erscheint dreimal jährlich in einer Auflage von 550 Exemplaren.

Kontaktadresse

Turnverein Messen
der messener turner
Postfach
3254 Messen

Telefon 031 768 15 15

Redaktion und Gestaltung

Marion Iseli, Sonja Kocher, Hans-Rudolf Christen und
Roni Hofer

Druck

City Offset, Solothurnstrasse 84, 2540 Grenchen



FÜRST
in
FAHRT
FAHRSCHULE

Restaurant Bären

Barbara & Roland Kämpf
3254 Messen

Ruhetag:
Dienstag und Mittwoch

Tel. 031 765 52 12

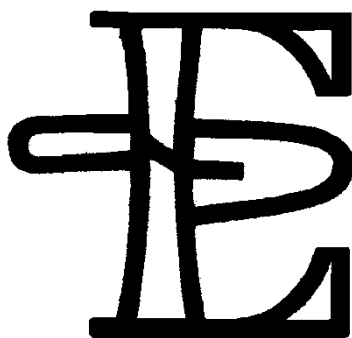
Kurt Fürst

Hauptstrasse 2
3254 Messen
Telefon 031 765 55 59
Fax 031 765 58 66
Natel 079 657 87 70
E-Mail: fuerst.in.fahrt@freesurf.ch



**ROBERT MOSER
ELEKTRO AG
3254 MESSEN
TEL. 031 765 52 79**

- Projektierung
- Installationen
- Telefonanlagen
- Kabel- und Freileitungsbau
- Haushaltwaren
- Verkauf und Service von Haushaltgeräten



Eicher + Söhne AG
Maler- u.

Gipsergeschäft

Eichholzstrasse 30, 3254 Messen
Telefon 031 765 58 50
Fax 031 879 22 08

www.turnen-messen.ch